



Bundesverwaltungsamt
Zentralstelle für das
Auslandsschulwesen



DSD I PRO Modellsatz 1

Spezifische Hinweise zur Bewertung des Prüfungsteils SK

Dieses Dokument ist eine auf die konkrete Prüfungsaufgabe bezogene Spezifizierung der „Handreichungen für die Schriftliche Kommunikation“ und kann diese nicht ersetzen. Die Lektüre beider Dokumente vor der Bewertung der Schülerarbeiten ist unerlässlich!!!

1. Allgemeines zu den Beispielarbeiten

Die vorliegenden Unterlagen enthalten Musterbewertungen von **vier** ausgewählten Arbeiten sowie von ausgewählten Beispielen für die Aufgabenteile Wiedergabe, Eigene Erfahrung und Eigene Meinung. Wenn bei einem Kriterium kein eindeutiger Punktwert angegeben ist, sondern beispielsweise 2-3, bedeutet das, dass ein eher strenger Bewerter 2 Punkte und ein eher milder Bewerter 3 Punkte vergeben hat. Dementsprechend weist dann auch das Gesamtergebnis eine geringe Schwankungsbreite auf. Sie als Bewerter müssen sich aber in jedem Fall für einen **eindeutigen** Punktwert entscheiden. Es dürfen keine halben Punkte vergeben werden.

2. Aufgabe DSD I PRO Modellsatz 1

Urlaubsreisen während der Berufsschulferien

In einem Internetforum lesen Sie folgenden Beitrag zum Thema „Urlaubsreisen während der Berufsschulferien“:

Hallo,

ich besuche eine Berufsschule und will Elektrotechniker werden. Bald sind Berufsschulferien und viele Mitschüler verreisen. Und was passiert dann? Nach den Ferien haben die meisten Mitschüler viel vergessen, und es dauert zu lange, alles im Unterricht zu wiederholen. So verlieren wir doch viel zu viel Zeit.

Ich finde, man sollte auch in den Ferien viel für die Berufsschule lernen. Jeder will später eine gute Arbeitsstelle finden, und dafür muss man gute Noten haben. Es bringt doch niemanden weiter, wenn man die Ferien genießt und danach alles vergessen hat.

Also, Leute: Bleibt zu Hause und lernt, damit ihr weiterkommt!

Marco

Sie möchten das Thema in den Schüler-Blog auf der Internetseite Ihrer Berufsschule bringen. **Schreiben Sie einen zusammenhängenden Beitrag für den Schüler-Blog.**

Bearbeiten Sie in Ihrem Beitrag die folgenden drei Punkte:

- Geben Sie den Forumsbeitrag von Marco **mit eigenen Worten** wieder.
- Wie verbringen Sie Ihre Schulferien? **Berichten Sie ausführlich von Ihren eigenen Erfahrungen.**
- Sollte man während der Schulferien eine Urlaubsreise machen? **Begründen Sie Ihre Meinung ausführlich.**

Sie haben insgesamt **75 Minuten** Zeit.

Sie brauchen die Wörter **nicht** zu zählen!

3. Analyse der Aufgabenstellung

Die Aufgabe besteht aus drei Teilen:

- Wiedergabe der Textaussagen
- Schilderung eigener Erfahrungen
- begründete Darstellung der eigenen Meinung

3.1 Wiedergabe

Die Aufgabenstellung zum Thema „Urlaubsreisen während der Berufsschulferien“ formuliert zunächst eine situative Einbettung für den nachfolgenden Text und den Schreibanlass. Im Einzelnen finden wir in dem Forumstext folgende Aussagen:

- 1) Angaben zur Person des Schreibers:
 - a. Name: Marco
 - b. besucht Berufsschule
 - c. will Elektrotechniker werden
- 2) Situationsbeschreibung:
 - a. bald sind Berufsschulferien
 - b. viele verreisen
 - c. nach den Ferien haben die meisten Schüler vieles vergessen
 - d. die Wiederholung im Unterricht dauert zu lange
 - e. dabei verlieren die Schüler viel Zeit
- 3) Meinung des Schülers mit Angabe von Gründen:
 - a. man sollte in den Ferien für die Berufsschule lernen
 - b. denn für eine gute Arbeitsstelle muss man gute Noten haben
 - c. denn die Ferien zu genießen und alles zu vergessen bringt niemanden weiter
- 4) Appell bzw. Anliegen des Schülers:
 - a. zu Hause bleiben und lernen (um weiterzukommen)

Welche dieser Teilaussagen bei der Wiedergabe genannt werden müssen, wird unter Punkt 4.2 verdeutlicht.

3.2 Eigene Erfahrungen

Bei dieser Aufgabe geht es um eine Schilderung dessen, wie der Prüfling seine Schulferien verbringt.

3.3 Eigene Meinung

Bei der hier vorliegenden Aufgabe geht es um eine angemessene Begründung der Antwort auf die Frage, ob man während der Schulferien eine Urlaubsreise machen soll. **Bezüglich der Bewertung s. auch 4.4.**

4. Anforderungen

Die Aufgabenstellung verlangt die Bearbeitung aller drei Arbeitspunkte. Dabei muss sich der Text des Prüflings nicht an der vorgegebenen Abfolge der Arbeitspunkte orientieren, sondern der Prüfling kann diese in einer von ihm selbst bestimmten Reihenfolge bearbeiten. Die drei Arbeitspunkte können im Text auch miteinander verbunden sein. Eine solche Integration darf sich in der Bewertung **nicht nachteilig** niederschlagen.

4.1 Textsorte und Einleitung

Der geforderte Text soll als Beitrag für einen Schüler-Blog auf der Internetseite der Berufsschule realisiert werden. Es wird erwartet, dass im Prüflingstext einleitend auf den Schreibanlass und auf das Thema Bezug genommen wird. Die Referenz, d.h. die Tatsache, dass es sich um die Wiedergabe einer fremden Meinung handelt, muss deutlich werden.

4.2 Wiedergabe der Aussagen

Es wird erwartet, dass die wichtigen Äußerungen des Textes zum Thema deutlich werden, d. h. es müssen nicht alle Einzelinformationen (siehe 3.1 *Analyse der Aufgabenstellung*) wiedergegeben werden. Der Name des Verfassers des Inputtextes muss nicht genannt werden.

Für eine angemessene (= vollständige und inhaltlich richtige) Wiedergabe muss genannt werden:

- 1) Angaben zur Person des Schreibers: **Information b oder c**
- 2) Situationsbeschreibung: **Informationen a-d, Information e fakultativ**
- 3) Eigene Meinung: **Informationen a + b oder a + c**
- 4) Appell: **fakultativ, kann 3a ersetzen**

Soweit dies auf der A2/B1-Stufe möglich ist, soll der Prüfling eigene lexikalische und syntaktische Mittel verwenden.

4.3 Schilderung der eigenen Erfahrungen

Prüflinge auf dem Niveau B1 sollten in der Lage sein, über ihre eigenen Erfahrungen zusammenhängend zu berichten. Es soll also ausführlich über die persönliche Situation berichtet werden.

Eine ausführliche Schilderung der eigenen Erfahrungen **kann** folgende Aspekte beinhalten:

- Differenzierung nach Bereichen:
 - Schilderung der Situation zu Hause, am Urlaubsort ...
- Differenzierung nach Personen
 - eigene Person
 - Familienmitglieder
 - Freunde

- Differenzierung nach Phasen, z. B.
 - erste Woche der Ferien
 - Mitte der Ferien
 - gegen Ende der Ferien

- weitere Aspekte ...

Der benötigte Wortschatz entstammt dem Erfahrungsbereich „Alltag/Schule/Freizeit“, der dem Prüfling geläufig sein sollte.

4.4 Eigene Meinung und Begründung

Der Prüfling soll darlegen, was er über Urlaubsreisen während der Schulferien denkt. **Dies kann sowohl eine allgemeine Sicht auf die Fragestellung als auch eine persönliche Auseinandersetzung mit der eigenen Situation sein.** Seine Meinung soll er mit entsprechenden Aussagen/Beispielen begründen bzw. veranschaulichen. Eine ausgeführte Argumentation mit These, Begründung und Belegen kann auf dem Niveau B1 nicht erwartet werden.

4.5 Umfang der Arbeit

Eine bestimmte Wortanzahl wird nicht gefordert. Der Umfang der Arbeit wird durch die Ausführlichkeit, in der auf die Arbeitspunkte eingegangen wird, bestimmt.

5. Bewertung

5.1 Gesamteindruck

Unter dem Kriterium *Gesamteindruck* soll der Text holistisch bewertet werden. Der Bewerter sollte möglichst bereits nach dem ersten Lesen zu einer Bewertung kommen. Es geht dabei unter anderem um die kommunikative Leistung, also um die Bewertung von Gedankenführung und Flüssigkeit der Lektüre. Sprache und Inhalt werden in gleichem Maße berücksichtigt. Wenn z.B. in einem Aufsatz die einzelnen Sätze inhaltlich sinnvoll aufeinander bezogen sind, der Lesefluss aber trotzdem an vielen Stellen stockt oder eine ständige Kooperationsbereitschaft voraussetzt, gibt es für das Merkmal „Flüssigkeit“ nur einen Punkt.

Die Art des Bezugs auf den Schreibanlass (s. 4.1) wird hier bewertet. Fehlt der Bezug auf den Schreibanlass/die Referenz (Meinung aus dem Internetforum) gänzlich, muss in diesem Kriterium bei der Endbewertung ein Punkt abgezogen werden.

5.2 Inhalt

Das Kriterium *Inhalt* gliedert sich in drei Subkriterien. Jedes Subkriterium wird gesondert bewertet. Dabei gibt die Aufgabenstellung ausdrücklich vor, dass alle drei Arbeitspunkte angemessen behandelt werden sollen.

5.2.1 Wiedergabe

Der Inhalt des Inputtextes muss nicht mit sämtlichen Details (s. 4.2) wiedergegeben werden. Falsche Informationen werden in Abzug gebracht. Die korrekte Wiedergabe nicht-obligatorischer Aussagen kann die fehlende/falsche Wiedergabe obligatorischer Aussagen nicht kompensieren.

Zudem ist der Grad der sprachlichen Eigenständigkeit entscheidend. Werden lediglich Transformationen von der ersten in die dritte Person vorgenommen und Verben der Redeeinleitung

(meinen, sagen, berichten usw.) sowie dass-Sätze verwendet, so ist dies nur als eine begrenzt eigenständige Leistung anzusehen (1 Punkt für das Kriterium „Wiedergabe“ insgesamt, s. Handreichungen). Werden die Aussagen in wörtlicher Rede angeführt, so ist das nicht als eine eigenständige Leistung des Prüflings zu bewerten (0 Punkte für das Kriterium „Wiedergabe“ insgesamt, s. Handreichungen).

5.2.2 Eigene Erfahrungen

In diesem Subkriterium soll bewertet werden, inwieweit der Prüfling in der Lage ist, seine eigenen Erfahrungen nachvollziehbar und detailliert darzustellen. Dabei geht es sowohl um Ausführlichkeit als auch um die logische Kohärenz. Nachvollziehbarkeit ist in diesem Kriterium nicht in erster Linie oder nicht allein als sprachliche Verständlichkeit zu fassen, sondern vor allem als eine Verständlichkeit, die aus einer sinnvollen inhaltlichen Kontextualisierung der gelieferten Informationen erwächst. Wenn die eigenen Erfahrungen in nur einem kurzen Hauptsatz abgehandelt werden, können nur 0 Punkte vergeben werden.

5.2.3 Eigene Meinung

Das Subkriterium *eigene Meinung* verlangt, dass zum einen deutlich wird und für den Leser nachvollziehbar ist, ob der Prüfling Urlaubsreisen während der Schulferien für richtig hält. Zum anderen geht es auch um die Begründung der dargestellten eigenen Meinung. Die Verdeutlichung der eigenen Meinung ohne argumentative Stützung kann maximal mit einem Punkt bewertet werden.

Wenn die eigene Meinung zusammen mit dem zweiten Aufgabenaspekt (siehe 5.2.2) abgehandelt wird, kann die volle Punktzahl für beide Bewertungskriterien dann vergeben werden, wenn dies ausführlich geschieht.

Kommentare zu den Aussagen im Wiedergabeteil fließen ebenfalls in die Bewertung der eigenen Meinung des Prüflings mit ein, insofern sie zur für diesen Arbeitspunkt formulierten Aufgabenstellung passen und nachvollziehbar sind.

Schreibt der Prüfling nur allgemein über Schulferien und geht dabei auf den Aspekt „Urlaubsreisen“ nicht ein, ist die Frage „Sollte man während der Schulferien eine Urlaubsreise machen?“ nicht beantwortet. Es müssen 0 Punkte vergeben werden.

5.3 Sprachliche Mittel

Dieses Kriterium ist in die beiden Subkriterien *Wortschatz* und *Strukturen* unterteilt. Jedes Subkriterium wird gesondert bewertet.

Wenn in einer Prüflingsarbeit kaum eigenes Sprachmaterial vorhanden ist, kann die Leistung in Bezug auf die beiden Subkriterien nicht beurteilt werden. Sie wird deshalb jeweils mit 0 Punkten bewertet.

5.3.1 Wortschatz

Unter diesem Subkriterium soll bewertet werden, welche lexikalischen Möglichkeiten der Prüfling ausschöpft. Bewertet wird hier zudem, ob der Prüfling die von ihm eingesetzten lexikalischen Mittel richtig oder falsch verwendet.

Fehler im Bereich *Präpositionen* werden ebenfalls hier bewertet.

5.3.2 Strukturen

Hier soll das verwendete Spektrum der sprachlichen Strukturen bewertet werden. Auf B1-Niveau bedeutet dies, dass der Prüfling mit den in der Grundgrammatik vorhandenen Strukturen arbei-

tet. Auch fehlerhaft umgesetzte Strukturen werden unter diesem Kriterium positiv bewertet, da sie zeigen, dass der Prüfling diese Strukturen kennt und praktisch anwendet. Ob die sprachlichen Strukturen vom Prüfling grammatisch richtig verwendet werden, wird hier folglich **nicht** bewertet. Dies geschieht unter dem Kriterium *Korrektheit*.

5.4 Korrektheit

5.4.1 Grammatik

Hier wird nach der Beherrschung der Grundgrammatik geschaut sowie danach, inwieweit der Text noch verständlich ist, auch wenn er Mängel aufweist. Das B1-Niveau kennzeichnet hier eine sichere Beherrschung der Grundgrammatik und ein hohes Maß an Verständlichkeit trotz potenziell vorhandener Fehler.

Fehler im Bereich *Artikel* werden hier bewertet.

5.4.2 Orthografie

Bei einer weitgehend fehlerfreien Verwendung der Rechtschreib- und Interpunktionsregeln werden 3 Punkte vergeben.

5.5 Thema verfehlt

Sollten Sie als Bewerter eine Arbeit haben, die mit „Thema verfehlt = 0 Punkte“ bewertet werden soll, beachten Sie bitte, dass Sie trotzdem die gesamte Arbeit bewerten müssen und nicht überall die 0 Punkte direkt vergeben können. Anschließend möchten Sie uns bitte unter Angabe des Schülernamens melden, dass Sie der Auffassung sind, das Thema sei verfehlt. Wir müssen dies zu unserer Absicherung von einem zweiten Bewerter bestätigen lassen. Einen Aufsatz so einzuschätzen bedeutet, dass dieser sich **insgesamt** inhaltlich nicht mit den drei Arbeitspunkten beschäftigt.

6. Musterbewertungen

6.1 Musterbewertungen von kompletten Beispielarbeiten

Beispielarbeit 1

Kludia

Familienname, Vorname

Seite: 1

Hallo,	
ich habe einen Beitrag zum Thema „Urlaubsreisen während der	
Berufsschulferien“ auf einem Blog gelesen und ich bin	
damit nicht einverstanden. Der Schreiber des Beitrags,	
ein Berufsschüler für Elektrotechnik, meinte, dass	5
die Schüler während ihre Berufsschulferien nicht in Urlaub gehen	
sollten, sondern zu Hause bleiben und lernen. Nach seiner	
Meinung können nur die Schüler, die es so machen, erfolgreich sein.	
Ich habe eine ganz andere Erfahrung. Ich lerne in	
den Ferien nicht. Warum? Es gibt zwei Gründen dafür. Nur	10
in diese Termin des Jahres kann ich mich ausruhen. Ich muss	
nicht an meine Aufgaben denken, ich bin nicht stressig und	
ich habe Zeit für mich. Andererseits ich habe früher	
gelesen, dass man, der nicht in den Sommerferien lernt,	
kann in der Schule besser leisten. Das Gehirn soll ein bisschen	15
auch relaxen.	
Während der Schulferien mache ich mit meiner Familie einen	
Urlaub, nehme ich an einigen Lagern teil, treffe ich mit	
meinen Freunden und treibe ich viel Sport. Natürlich	
verbringe ich die Zeit auch zu Hause, dann lese ich ein	20
spannendes Buch, höre ich Musik, surfe ich im Internet oder	
einfach faulenze. In dieser Aktivitäten kann ich mich ausruhen,	
weil ich diese Dinge mag.	

Klaudia

Familienname, Vorname

Seite: 2

Ich finde es gut, eine Urlaubsreise in den Schulferien zu	
machen, weil man immer etwas neues kennen lernt. Eine neue	25
Umgebung kann positiv auf uns wirken. Man kann auch	
neue Freundschaften schließen und neue Erfahrungen machen.	
Und wer möchte zu Hause sitzen statt an einer Reise teilzunehmen?	
Also, kein Panik. Genieß die Ferien, in der Schule	
kannst du viel Kenntnisse bekommen.	30
Mit freundlichen Grüßen	
Klaudia	
	35
	40
	45

	Begründungen und Belege	Punkte
Gesamtein- druck	Text durch Grußformel, Absätze und Bezug auf Vorlage strukturiert. Einleitung (Basissatz) und Schluss (erfordert teilw. Kooperation) vorhanden. Binnenkohäsion mit vielen unterschiedlichen Mitteln fast durchgängig realisiert. Der Text ist insgesamt flüssig zu lesen.	3
Inhalt	Wiedergabe Angemessenheit: 0 1 b+c, 2 fehlt, 3 a+b, 4 (aber fakultativ, da 3a vorhanden) Eigenständigkeit: 0 Der Text wird syntaktisch und lexikalisch ausgeprägt eigenständig zusammengefasst. Die Eigenständigkeit kann aber nicht gewertet werden, da unter 50% der Inhaltspunkte wiedergegeben sind. Die Zusammenfassung ist tatsächlich insofern nicht gelungen, als die Gründe für Marcos Haltung dem Leser nicht klar werden.	0
	eigene Erfahrung Mehrere Aspekte werden angesprochen, Zeile 9-16 auch detailliert. Alles ist nachvollziehbar.	3
	eigene Meinung Die eigene Meinung zum Thema Reise wird klar geäußert und begründet (ein Grund, der knapp veranschaulicht wird). Es gibt auch einen eigenen Apell.	2-3
Sprachliche Mittel	Wortschatz Ermöglicht eine rundum angemessene Bearbeitung der Aufgabe. Fehler (Zeile 3, 11, 12, 13 (statt „außerdem“ o.ä.), 15, 22) bleiben die Ausnahme und fallen gegenüber dem ansonsten umfangreichen, teilweise schon differenzierten Wortschatz wenig ins Gewicht.	3
	Strukturen Einschub, Genitiv, mehrgliedrige Hypotaxe, eingeschobener Relativsatz, Infinitiv + zu	3
Korrektheit	Grammatik Fehler kommen vor allem in der Wortstellung und der Wiederholung des Subjekts in Aufzählungen vor, ansonsten eher selten. Auch viele komplexe Strukturen sind korrekt.	3
	Orthografie korrekt	3
	Gesamtpunktzahl:	20-21

Beispielarbeit 2

Ivan

 Familienname, Vorname

Seite: 1

Liebe Mitschüler	
Ich lese Internetforum sehr gern, weil sie	
immer über interessante Themen berichtet.	
Heute habe ich in Internetforum etwas über Thema	
„Urlaubsreisen während der Berufsschulferien“	5
gelesen.	
Zu der Zeit Marco besucht eine Berufsschule	
und Elektrotechniker werden will. Im diesem	
Zeit Berufsschulferien und viele Schüler, Schülerin	
macht Urlaub. Nach den Ferien haben die einigen	10
Schüler vergessen viel und dauert zu viel für wiederholen	
den Unterricht. So vergessen wir, was wichtig ist.	
Marco denkt an in den Ferien für Berufsschule	
lernen. Alle wollen danach eine gute Arbeitsstelle	
haben. dafür braucht man gute Noten haben.	15
Es ist Schlecht, wenn man nach den Ferien alle vergesen	
hat.	
Also: Besser ist zuhause und viel lernen.	
Im diesem Jahr möchte ich mit meine Familie	20
nach Rumänien fahren, weil für mich am schönsten	
Land ist. wir fahren immer mit dem Auto.	
Im jedem Sommerferien spiele ich Fußball, Volleyball	
und ins Schwimmbad mit meinen Freunde gehen.	

Ivan

Familienname, Vorname

Seite: 2

Manchmal machen wir eine spazieren im Wald	25
gehen und viele anderen.	
Im fast jeden Tag ich treffe mich mit meine	
Freunde und etwas machen.	
Im einige Tage wir eine große Grill machen.	
Vor zwei Tage fahren wir zurück nach Deutschland.	30
Meine Meinung ist, wir brauchen unsen Freizeit	
und Urlaub, aber müssen wir auch etwas lesen, lernen.	
Sonst vergessen wir viele Sache. Wenn wir gute Note	
in der Schule haben, dann haben wir eine gute Zukunft.	35
Mit freundlichen Grüßen	
Ivan	

Ivan

	Begründungen und Belege	Punkte
Gesamtein- druck	Die Arbeit ist gut strukturiert mit ansprechender Einleitung, Referenz, klarem Abschluss der Textwiedergabe. Überleitungen im engeren Sinn fehlen, aber die neuen Sinnabschnitte sind durch Absätze und sprachlich durch Themenerwäh- nung für die Teile 2 und 3 markiert. Die Binnenkohäsion ist vor allem bei „Eige- ne Erfahrungen“ deutlich gelockert. Schlusssatz mit Ausblick. (2-3) Der Lesefluss gerät an einigen Stellen ins Stocken (7, 20 vs. 30, 29, 33). (1)	2
Inhalt	Wiedergabe Angemessenheit 1 a+b+c; 2 a (ohne Kenntnis des Inputtextes schwer verständlich) +b+c+d; 3 a+b+c; 4; Zeile 12 eigene Ergänzung, die irritiert. (2-3) Eigenständigkeit Syntaktisch und vor allem lexikalisch sehr um Eigenständigkeit bemüht, im zwei- ten Teil nah am Text. (2)	2
	eigene Erfahrungen Es werden viele Aktivitäten dargestellt. Keine Aktivität wird mit Details vertieft. (2) Zeile 20 und 30 sind widersprüchlich, so dass die zeitliche Einordnung des Be- richts nicht nachvollziehbar ist. (1)	1-2
	eigene Meinung Die Meinung zu „Urlaub“ wird geäußert, aber nicht begründet. Die Begründung Zeile 34 bezieht sich nicht auf die Fragestellung der Aufgabe.	1
Sprachliche Mittel	Wortschatz Zum Teil fehlen die treffenden Ausdrücke. Die Wiedergabe zeigt aber, dass recht viele Synonyme zur Verfügung stehen. Kohäsive Mittel vorhanden, Einlei- tung eigenständig. Lexikfehler und Wortschatzlücken kommen vor (7, 8/9, 11, 25, 26, 28).	2
	Strukturen indir. Fragesatz (12), einfache Hypotaxen und Parataxen Strukturen für eine Aufzählung fehlen an zwei Stellen (9, 33).	1
Korrektheit	Grammatik Einfache Strukturen gelingen zum Teil fehlerfrei. Insgesamt unterlaufen viele Fehler aller Art. Besonders störend sind die häufigen Kongruenzfehler (Subj./Verb). Dabei bleibt der ganze Text mit Kooperation verständlich.	1
	Orthografie Orthographie- und Interpunktionsfehler kommen vor: 1, 2, 9, 11, 15, 16, 20, 22, 25	2
	Gesamtpunktzahl:	12-13

Beispielarbeit 3

Farhad

Familienname, Vorname

Seite: 1

Sehr geehrte Damen und Herren,	
Marco besucht eine Berufsschule, weil er Elektrotechniker werden	
will. Bald sind Berufsschulferien und viele Mitschüler verreisen.	
Er meint nach den Ferien haben die meisten	
Mitschüler viel vergessen, weil es zu lange gedauert hat.	5
Alles, was die im unterricht zu	
wiederholten. So verlieren die doch vie zu viel Zeit.	
Er sagt, man sollte auch in den Ferien viel für die Berufsschule	
Lernen, weil Jeder später eine gute Arbeitsstelle finden will.	
muss man dafür gute noten haben und es bringt doch	10
nimanden weiter, wenn man die Ferien genießt und danach	
wird man alles vergessen.	
er sagt, Leute bleiben zu hause und Lernen, damit	
ihr weiterkommen könt.	
	15
Wie verbringe ich meine Schulferien?	
Wenn ich immer Ferien habe, gehe ich ins Fitness und	
versuche ich immer etwas neues Lernen für die	
Schüle, ich besuche meine Freunde, damit ich	
spaß machen kann.	20
in Schulferien immer denke ich, was man für zukunft	
machen muss. ja, und ich versuch auch, dass ich mich	
von dem Stress hole.	

Farhad

Familienname, Vorname

Seite: 2

dass war alles, was ich in den Ferien	
mach.	25
Meine Meinung für den Schulferien.	
Ich meine, wenn man Schulferien hat, muss man zu	
erst sich Ruhig machen, damit man denken kann,	
was der machen muss. am besten find ich	30
Urlaub, wenn man Urlaub für fünf tagen	
macht, wäre am besten. und wenn man mehr Zeit	
für Sportmachen hat, sollte man auch sport	
machen für gesund zu sein.	
	35
Mit freundlichen grüße	
Farhad	
	40
	45

	Begründungen und Belege	Punkte
Gesamtein- druck	Die Arbeit von Farhad ist strukturiert. Einfache Überleitungen. (2) Der Lesefluss stockt an einigen Stellen deutlich (6/7, 13/14, 29/30) und ist zusätzlich insgesamt verlangsamt. (0-1) Da die Referenz für den Forumstext gänzlich fehlt, muss ein Punkt abgezogen werden.	0-1
Inhalt	Wiedergabe Angemessenheit 1 a+b+c; 2 a+b+c, d unverständlich; Z. 5 gibt den Text falsch wieder, was aber den Gedanken des Absatzes nicht stört. 3 a+b+c; 4 (3) Eigenständigkeit Lexikalisch gibt es keinerlei Eigenständigkeit. Auf Syntaxebene gibt es Redeeinleitungen, 2x „weil“ und 1x „und“, 2 Tempusänderungen; die restlichen Umformungsversuche muten eher als „Neubildungen auf Grundlage von Auslassungen“ an. Das ist in der Summe kaum mehr als eine (stellenweise schlechte) Transformation. (1) Deshalb kann insgesamt nur 1 Punkt vergeben werden! (s. Handreichung)	1
	eigene Erfahrungen Einige Aspekte sind angesprochen, allerdings knapp und nur aufzählend. Die Darstellung ist insgesamt nachvollziehbar.	1-2
	eigene Meinung Die Meinung zur Fragestellung wird geäußert, wenn man „Urlaub“ als „Urlaubsreise“ versteht. Dazu gibt es aber keine Begründung.	1
Sprachliche Mittel	Wortschatz Insgesamt steht wenig eigener Wortschatz zur Verfügung, wie die wörtlichen Übernahmen im Teil „Wiedergabe“ belegen. Zum Teil fehlen treffende Ausdrücke, Wortfehler treten gelegentlich auf (17, 23, 29). Insgesamt lässt der Wortschatz eine Bearbeitung der Aufgabe nur begrenzt zu.	1
	Strukturen Fragesatz (16), Futur (12), Inf. + zu, indir. Fragesatz (21, 24), mehrgliedrige Hypotaxe (28-30), Konjunktiv (32), Passiversatz (21)	3
Korrektheit	Grammatik Einfache Strukturen sind z. T. fehlerfrei, aber insgesamt gibt es sehr viele elementare Fehler aller Art (z. B. Satzbau, Wortstellung, Kongruenz, Deklination, Konjugation)	1
	Orthografie Fehler in Groß-/Kleinschreibung häufig, Interpunktionsfehler, Doppelkonsonanten. Durch die Kombination von Interpunktionsfehlern mit nachfolgendem Fehler in der Großschreibung kommt es zu Irritationen (z. B. 13).	1
	Gesamtpunktzahl:	9-11

Beispielarbeit 4

Marina

Familienname, Vorname

Seite: 1

Guten Tag,	
Als bestätigt Marco in seinem Blog, sollen wir Urlaubsreisen	
während der Berufsschulferien organisieren. Damit können	
wir während der Ferien lernen und verlieren wir nicht Zeit.	5
Am meinstan Tage von meinee Fereien, verliere ich viel Zeit mit	
Computer spielen und Sport machen, deshalb vergesse ich	
alle Lektione und lase ich die Hausaufgabe und das	
Unterricht in der Tasche vergisst.	10
Einerseits, die Schülerer brauchen diese Chance, um	
Erfahrung zu nehmen, weil wir eine sichere Zukunft	
wollen, und damit können wir eine gute Arbeitsstelle zu	
finden. Gleich wie alle Berufschule, sollen wir das	15
Praktikum praticieren. Und mit hilfe den Urlaubreisen,	
können wir Zusatzlektion lernen.	
Über der Reise, sollen wir Firmas und Amts. Wir	
können nicht neue Lektion lernen, helfen wir aber auch die	20
Schülere, die sie haben keine Idee für eine gute Arbeits-	
stelle.	

Marina

Familienname, Vorname

Seite: 2

Deshalb, müssen Sie über dem Thema über-	
denken, wegen der Sicherheit der Zukunft.	25
Ich danke dir für Ihrer Zeit.	
	30
Marina	
	35
	40
	45

	Begründungen und Belege	Punkte
Gesamtein- druck	Keine Einleitung, keine Überleitungen, kein roter Faden, auch nicht innerhalb der Absätze. Nur der Schluss (24/5) ist gelungen. (0) Der Text ist teilweise unverständlich (10, 15-21!), daher nicht flüssig (0) keine Referenz (minus 1 Punkt)	0
Inhalt	Wiedergabe Wiedergabe wird nicht realisiert: Zeilen 3-5 gibt Marcos Meinung falsch wieder; Zeilen 4-5 sind nicht mehr als Fremdmeinung gekennzeichnet.	0
	eigene Erfahrungen Über die eigenen Ferien wird knapp berichtet. Am Ende (10) ist der Bericht nur mit Kooperation nachvollziehbar.	1
	eigene Meinung Die eigene Meinung soll wohl entwickelt werden, aber welches die eigene Meinung ist, bleibt unklar und unverständlich. Der Satzsatz alleine kann die mangelhaften Ausführungen nicht ersetzen.	0
Sprachliche Mittel	Wortschatz Lexikfehler und Lücken (3 (als/wie),7, 10, 13, 15, usw.) führen dazu, dass die Ausführungen über weite Strecken nicht nachvollziehbar sind.	0
	Strukturen mehrgliedrige Hypotaxe mit Infinitivkonstruktion (12-15), Relativsatz (21), Genitivkonstruktion (16, 25) Es kommen zwar komplexe Strukturen vor (2), aber insgesamt kann die Aufgabe kaum bewältigt werden (0).	1
Korrektheit	Grammatik Auch einfache Strukturen sind sehr fehlerhaft. Dies bezieht sich insbesondere auf den Satzbau.	1
	Orthografie Die Orthographiefehler sind zahlreich: Zeichensetzung, Umlaute, Groß-Kleinschreibung, fehlende oder falsche Buchstaben. Die Verständlichkeit wird dadurch jedoch kaum beeinträchtigt.	1
	Gesamtpunktzahl:	4

6.2. Musterbewertungen von Beispielen für das Subkriterium *Wiedergabe*

Wiedergabe Beispiel Nr. 1

Marco sagt, dass das Lernen zählt und er wird die School of Electro besuchen. Er sagt, dass die Schüler in den Ferien lernen müssen für den Fortschritt. Marco denkt, dass Studenten reisen, anstatt zu Hause zu bleiben und wiederholt Material.

Bewertung Beispiel Nr. 1

Angemessenheit

1 unverständlich; 2 fehlt gänzlich; 3 falsch; 4 (Z. 2-4) (0)

Eigenständigkeit

Wird nicht bewertet, da Angemessenheit mit 0 Punkten bewertet wurde.

Insgesamt: 0 Punkte

Wiedergabe Beispiel Nr. 2

Marco sagt, das er wüsst will Elektrotechniker werdet. Er denkt das nach den Ferien Schülereen müßen viel lernen weil wir haben viel Zeit. Wenn wir viel lernen wir haben gute Noten und wir gute Arbeitsstelle finden.

Bewertung Beispiel Nr. 2

Angemessenheit

1 c; 2 a, b fehlen, 2c wohl mit 2e verbunden, dabei falsch wiedergegeben; 3 b; (0)

Eigenständigkeit

Wird nicht bewertet, da Angemessenheit mit 0 Punkten bewertet.

Insgesamt: 0 Punkte

Wiedergabe Beispiel Nr. 3

In der Text geht es um ob es sinn macht während der Berufsschulferien Urlaubsreisen. Ein Junge man versuch die Lesern überzeugen dass, die in Ferien viel für die Berufsschule lernen weil, wenn man in Urlaub reist dann vergiss man viele wichtige sachen und es dauert zu lange alles zu wiederholen. Er denkt dass, jeder will eine gute Arbeitstelle finden deswegen sollen wir in den Ferien lernen.

Bewertung Beispiel Nr. 3

Angemessenheit: 1 Punkt

1 fehlt; 2 a und b sind unpräzise wiedergegeben; c und d vorhanden; 3 a vorhanden, b teilweise vorhanden

Eigenständigkeit: 3 Punkte

Die Eigenständigkeit gelingt auf syntaktischer und auch lexikalischer Ebene in hohem Maße.

Insgesamt: 2 Punkte

Wiedergabe Beispiel Nr. 4

Marko schreibt einen E-Mail wo steht seine Meinung über was man in die Berufsschulferien machen kann. Reisen oder nicht reisen? Er ist bei der Meinung dass ganz besser ist, wenn man zu Hause bleibt und nicht verreist.

Weil wenn man reist, genießt man ja die Urlaub. Aber dann wenn man wieder kommt, hat man alles vergessen. Er denkt dass die Berufsschulferien eine gute Möglichkeit um für die Berufsschule zu lernen sind, damit man gute Noten hat und später eine gute Arbeitsplatz zu finden.

Bewertung Beispiel Nr. 4

Angemessenheit: 1

1 fehlt; 2 a und b implizit vorhanden, c vorhanden, d fehlt; 3 a+b+c vorhanden; 4 vorhanden (Zeile 3-5)

Eigenständigkeit: 3

Es liegt eine lexikalisch und syntaktisch sehr eigenständige Leistung vor. Auch die eigenständige Strukturierung fällt positiv auf.

Insgesamt: 2 Punkte

Wiedergabe Beispiel Nr. 5

Marco is in einer Berufsschule. Dort besucht er eine Klasse für Elektrotechniker, weil es seine Wunschberuf ist. Marco denkt an die kommenden Schulferien und nach seiner Meinung, in Ferien vergessen die Schüller viel und dann verlieren sie Zeit für das Wiederholung. Er sagt, dass man in Ferien auch lernen soll, damit man gut Arbeit bekommen kann. Er findet, dass freier Zeit, in der man nichts macht ist eine Zeit, die man verloren hat.

Bewertung Beispiel Nr. 5

Angemessenheit: 3

1 b+c vorhanden; 2a+c+d vorhanden; 3 a und c vorhanden, 3 b teilweise vorhanden

Eigenständigkeit: 3

Hohes Maß an syntaktischer und lexikalischer Eigenständigkeit.

Insgesamt: 3 Punkte

Wiedergabe Beispiel Nr. 6

Marco besucht eine Berufskoleg. Er sagt, dass die Schüler nicht in der Ferien reisen sollen, sondern zu Hause bleiben und lernen. Nach die Urlaub verliert man viel Zeit um alles zu wiederholen. Man muss mehr machen um guten Noten zu bekommen.

Bewertung Beispiel Nr. 6

Angemessenheit: 1

1 b vorhanden; 2 c und d stark reduziert vorhanden; 3 b reduziert und falsch verknüpft; 4 (Zeile 2)

Eigenständigkeit: 2

Weitgehend eigenständig, dabei aber auch stark verkürzend.

Insgesamt: 1-2 Punkte

6.3 Musterbewertungen von sieben Beispielen für das Subkriterium *Eigene Erfahrungen*

Eigene Erfahrungen Beispiel Nr. 1

In meiner Schulferien fahre ich immer nach Polen. Dort treffe ich mich mit meinen Freunden, die ich lange nicht gesehen habe. Wir machen immer eine kleine Party und besprechen alles was passiert ist in der Zeit, in der wir uns nicht gesehen haben. Danach fahre ich in die Bergen, weil ich wandern mag. Schließlich besuche ich meine Familie. Meine Ferien sind imme der schönsten Zeit in dem ganzen Jahr.

Bewertung Beispiel Nr. 1

Der Fokus liegt auf einer Urlaubsreise nach Polen. In diesem Zusammenhang wird über Freunde, Wandern und Familienbesuch berichtet. Nur über die Aktivitäten mit den Freunden wird ausführlicher erzählt.

Insgesamt: 2-3 Punkte

Eigene Erfahrungen Beispiel Nr. 2

Im Ferien versuche ich mehr Spaß haben. Wenn ich genug Geld dabei habe Versuche ich mit meine Freundin ist mehr zu Fahren, um mehr Spaß zu haben. Und wenn ich nicht genug Geld dafür habe, bleibe ich Zuhause und gehe Feiern, schwimmen mit Kollegen.

Bewertung Beispiel Nr. 2

Der Bericht ist knapp. Zeile 3 ist nicht eindeutig. Dadurch ist die Nachvollziehbarkeit beeinträchtigt.

Insgesamt: 1 Punkt

Eigene Erfahrungen Beispiel Nr. 3

Ich werde im Schulferien manchmal irgendwo reisen.
Während der Reise lerne ich auch, aber nicht so viel.
Ich ruhe mich aus und versuche meine Ferien genießen.

Bewertung Beispiel Nr. 3

Sehr knapper Bericht, nachvollziehbar.

Insgesamt: 1 Punkt

Eigene Erfahrungen Beispiel Nr. 4

Wann ich eine Ferie habe. Gehe ich
andere Land Oder bliebe ich zu
Hause und weiter mein Hobbys machen
wie gehe ich gerne drei mal in die
Woche in Fitnesstudum und ein mal
schwimmen. Und am Nacht lese ich gerne
Bücher auf Deutsch, damit neue Wörter
lernen. Manchmal gehe ich laufen mit
meine Freunden oder gehen wir ins
Kino. mit meine Freunden immer habe ich Spaß.

Ich lebe Ferie so sehr, weil ich viele
Sache machen kann.

Bewertung Beispiel Nr. 4

Mehrere Aspekte werden angesprochen, aber nicht detailliert entwickelt. Der Bericht ist nachvollziehbar.

Insgesamt: 2-3 Punkte

6.4 Musterbewertungen von sechs Beispielen für das Subkriterium *Eigene Meinung***Eigene Meinung Beispiel Nr. 1**

Ich finde, dass man während
Schulferien eine Urlaubsreise
machen soll. Ich bin der Meinung,
weil man auch etwas anderes
als normales alltags braucht.
Man muss sich mindestens ein
mal pro Jahr ausruhen. Natürlich
kann man das zu Hause machen,
aber wenn man irgendwo
wegfährt ist das immer etwas
anderes und sowas tut sehr gut
für die Gesundheit!

Bewertung Beispiel Nr. 1

Die Meinung ist auf die Fragestellung bezogen. Die Begründung ist vorhanden, wird aber nur durch Behauptungen gestützt.

Insgesamt: 2-3 Punkte

Eigene Meinung Beispiel Nr. 2

Meine Ansicht nach ist, dass die Schüler/in die keine gute Noten haben sie müssen zu Hause bleiben und lernen, nicht in dem Ferien sich sofort entscheiden die Reisen möchten.

Bewertung Beispiel Nr. 2

Die Meinung wird klar trotz der unverständlichen Zeilen 4-5. Eine Begründung fehlt bzw. ist allenfalls implizit.

Insgesamt: 1 Punkt

Eigene Meinung Beispiel Nr. 3

Ich bin nicht einverstanden mit Marco, weil ich denke, dass wir eine Pause von der Schule brauchen. Wir brauchen für einen Neuanfang und eine neue Schuljahr fertig sein. Wir können nicht immer nur ohne Pause.

Bewertung Beispiel Nr. 3

Eigene Meinung wird klar. Die Begründung ist knapp vorhanden.

Insgesamt: 2 Punkte

Eigene Meinung Beispiel Nr. 4

Ich denke dass die Schüler nach in der Ferien sollte auf eine Reise zu gehen, aber verbringen nicht der ganze Urlaub Reise als nach Hause zu gehen und zu lernen, ein wenig.

Bewertung Beispiel Nr. 4

Meinung wird mit Kooperation klar. Eine Begründung fehlt.

Insgesamt: 1 Punkt

Bewertungskriterien für die Schriftliche Kommunikation – DSD I PRO

Kriterium		3 Punkte B1	2 Punkte B1/A2	1 Punkt A2	0 Punkte unter A2
Gesamteindruck		Der Text ist zusammenhängend und insgesamt flüssig zu lesen.	Der Text ist weitgehend zusammenhängend. Mehrere Textstellen lesen sich nicht flüssig.	Es liegen einfache Sätze vor, die inhaltlich verbunden sind. An mehreren Textstellen wird der Lesefluss deutlich unterbrochen.	Es liegen überwiegend Wendungen und Sätze vor, die weder inhaltlich noch sprachlich miteinander verbunden sind.
Inhalt	<i>Wiedergabe</i>	Die Aussagen werden angemessen und eigenständig wiedergegeben.	Die Aussagen werden weitgehend angemessen und weitgehend eigenständig wiedergegeben.	Die Aussagen werden nur zum Teil angemessen und nur zum Teil eigenständig wiedergegeben.	Die Aussagen werden nicht angemessen oder gar nicht wiedergegeben bzw. abgeschrieben.
	<i>eigene Erfahrungen</i>	Der Bericht enthält mehrere Aspekte, die detailliert und nachvollziehbar dargestellt werden.	Der Bericht enthält einige Aspekte, die knapp, aber insgesamt nachvollziehbar dargestellt werden.	Der Bericht ist insgesamt knapp und teilweise nicht ganz nachvollziehbar.	Der Bericht ist sehr kurz und kaum noch nachvollziehbar.
	<i>eigene Meinung</i>	Die eigene Meinung wird angemessen begründet.	Die eigene Meinung wird nur knapp begründet, ist aber noch nachvollziehbar.	Die eigene Meinung wird deutlich, aber nicht begründet.	Die eigene Meinung wird nicht geäußert bzw. ist unverständlich.
Sprachliche Mittel	<i>Wortschatz</i>	Der Wortschatz ermöglicht eine angemessene Bearbeitung der Aufgabe. Wortfehler treten überwiegend im Zusammenhang mit einer komplexer angelegten Lexik auf.	Der Wortschatz lässt eine Bearbeitung der Aufgabe weitgehend zu. Wortschatzlücken und Wortfehler treten auch bei einer weniger komplex angelegten Lexik gelegentlich auf.	Der Wortschatz lässt eine Bearbeitung der Aufgabe nur begrenzt zu. Wortschatzlücken und Wortfehler treten häufiger auf.	Der Wortschatz ist so begrenzt, dass er nicht ausreicht, um die Aufgabe zu bearbeiten.
	<i>Strukturen</i>	Die Strukturen ermöglichen eine angemessene Bearbeitung der Aufgabe. Gelegentlich werden komplexe Strukturen verwendet.	Die Strukturen lassen eine Bearbeitung der Aufgabe weitgehend zu. Komplexe Strukturen kommen kaum vor.	Die Strukturen lassen eine Bearbeitung der Aufgabe nur begrenzt zu. Komplexe Strukturen kommen nicht vor.	Die Strukturen sind so begrenzt, dass sie nicht ausreichen, um die Aufgabe zu bearbeiten.
Korrektheit	<i>grammatische Korrektheit</i>	Die grammatischen Strukturen werden mit wenigen Ausnahmen korrekt verwendet. Diese Ausnahmen beeinträchtigen die Verständlichkeit nicht.	Einfache Strukturen werden überwiegend korrekt verwendet. Bei der Verwendung komplexer Strukturen kommen Fehler vor, die die Verständlichkeit beeinträchtigen können.	Einige einfache Strukturen werden korrekt verwendet, allerdings zeigen sich viele elementare Fehler. Es wird jedoch überwiegend klar, was ausgedrückt werden soll.	Auch wenn nur einfache Strukturen verwendet werden, ist der Text sehr fehlerhaft. Dadurch wird die Verständlichkeit an einigen Stellen beeinträchtigt.
	<i>orthografische Korrektheit</i>	Orthografie und Interpunktion sind weitgehend korrekt.	Orthografie- und Interpunktionsfehler kommen vor, ohne die Verständlichkeit zu beeinträchtigen.	Orthografie- und Interpunktionsfehler treten häufig auf, jedoch wird die Verständlichkeit kaum beeinträchtigt.	Orthografie und Interpunktion sind so fehlerhaft, dass die Verständlichkeit beeinträchtigt wird.